**De-minimis-Erklärung zum LEADER-Zuwendungsantrag**

**Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen   
durch den/die Zuwendungsempfänger(in)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Unternehmen:** |  |
| Name, Vorname bzw.  juristische Person |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort (Anschrift) |  |
| Förderaktenzeichen: |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **BNRZD**[[1]](#footnote-1) | **2** | **7** | **6** | **0** | **7** |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

In dieser Erklärung sind alle Gewerbe-, Agrar- und Fischerei-De-minimis-Beihilfen anzugeben, die Ihr Unternehmen bzw. Unternehmensverbund als „ein einziges Unternehmen“ in den vergangenen drei Jahren tagesaktuell erhalten hat.

Erläuterung zum Verständnis von drei Jahren: Voraussetzung für eine Förderung nach den Regelungen über Gewerbe-De-minimis-Beihilfen ist, dass Sie im Zeitraum von drei Jahren tagesaktuell insgesamt nicht mehr als 300.000 Euro an Gewerbe-, Agrar- und Fischerei-De-minimis-Beihilfen erhalten haben. Dabei sind die drei Jahre als rollierender Zeitraum zu berechnen: Endpunkt der drei Jahre ist der Tag des Zuwendungsbescheids der beabsichtigten Förderung. Von diesem Zeitpunkt sind tagesaktuell drei Jahre zurückzurechnen.

Beispiel: Der beabsichtigte Zuwendungsbescheid datiert vom 10. Juli 2024. Von diesem Zeitpunkt sind drei Jahre tagesaktuell zurückzurechnen. Startpunkt der drei Jahre ist damit der 10. Juli 2021. Daher sind im Beispiel alle De-minimis-Beihilfen vom 10. Juli 2021 bis 10. Juli 2024 für die Berechnung des Schwellenwerts in Höhe von 300.000 Euro zu erfassen.

Vor diesem Hintergrund sind Sie verpflichtet, weitere Gewerbe-, Agrar- oder Fischerei-De-minimis-Beihilfen, die Sie nach Stellung dieses Antrags beantragen bzw. erhalten, der Bewilligungsstelle unverzüglich mitzuteilen.

Von den Erläuterungen zu De-minimis-Beihilfen für Zuwendungsempfänger habe ich/haben wir Kenntnis genommen.

Ich/wir erkläre(n), dass mir/dem oben genannten Unternehmen oder einem mit mir/uns im Sinne von Artikel 2 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013[[2]](#footnote-2) verbundenen Unternehmen über die beantragte Beihilfe hinaus keine weiteren bzw. nur die von mir/uns aufgeführten De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 (Agrar-De-minimis), der Verordnung (EU) 2023/2831 (De-  
minimis-Verordnung für den gewerblichen Bereich), der Verordnung (EU) Nr. 717/2014 (De-minimis Fischereisektor) und/oder der Verordnung (EU) 2023/2832 (DAWI-De-minimis) in den vergangenen drei Jahren tagesaktuell gewährt wurden.

In den vergangenen drei Jahren tagesaktuell erhaltene De-minimis-Beihilfen und/oder DAWI-De-minimis-Beihilfen:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum des Zuwendungs- bescheides/ -vertrages | Zuwendungsgeber  (Beihilfengeber)  Aktenzeichen  bitte angeben | Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft) | Fördersumme  in Euro | Subventionswert (Bruttosubventions-äquivalent)  in Euro | Art der  De-minimis Beihilfe[[3]](#footnote-3) |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| De-minimis-Regelung | Gesamtfördersumme in Euro | Gesamtsubventionswert in Euro |
| Agrar-De-minimis-Beihilfe |  |  |
| gewerbliche De-minimis-Beihilfe |  |  |
| DAWI-De-minimis-Beihilfe |  |  |
| Fischerei-De-minimis-Beihilfe |  |  |

Darüber hinaus habe ich/haben wir oder ein mit mir/uns verbundenes Unternehmen in den vergangenen drei Jahren tagesaktuell

keine weiteren De-minimis-Beihilfen nach der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 (Agrar-  
De-minimis), der Verordnung (EU) 2023/2831(De-minimis gewerblicher Bereich), der Verordnung (EG) Nr. 717/2014 und/oder der Verordnung (EU) 2023/2832 (DAWI-De-minimis) beantragt,

die nachstehend aufgeführten De-minimis-Beihilfen nach der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013   
(Agrar-De-minimis), der Verordnung (EU) 2023/2831(De-minimis gewerblicher Bereich), der   
Verordnung (EU) Nr. 717/2014 (De-minimis Fischereisektor) und/oder der Verordnung (EU) 2023/2832 (DAWI-De-minimis) beantragt, die noch nicht bewilligt wurden:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum des Zuwendungs- bescheides/ -vertrages | Zuwendungsgeber  (Beihilfengeber)  Aktenzeichen  bitte angeben | Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft) | Fördersumme  in Euro | Subventionswert (Bruttosubventions-äquivalent)  in Euro | Art der  De-minimis Beihilfe(3) |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| De-minimis-Regelung | Gesamtfördersumme in Euro | Gesamtsubventionswert in Euro |
| Agrar-De-minimis-Beihilfe |  |  |
| gewerbliche De-minimis-Beihilfe |  |  |
| DAWI-De-minimis-Beihilfe |  |  |
| Fischerei-De-minimis-Beihilfe |  |  |

Die hier beantragte De-minimis-Beihilfe wird

nicht mit weiteren Beihilfen für dieselben förderfähigen Aufwendungen kumuliert,

mit folgender/n Beihilfe/n für dieselben förderfähigen Aufwendungen kumuliert:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum des  Zuwendungs-  bescheides/ -vertrages | Zuwendungsgeber  (Beihilfengeber)  Aktenzeichen bitte angeben | Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft) | Fördersumme  in Euro | Subventionswert (Bruttosubventions-äquivalent)  in Euro |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

Mir/uns ist bekannt, dass die vorstehend gemachten Angaben subventionserheblich im Sinne   
des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind. Nach dieser Vorschrift wird u. a. bestraft, wer einem Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen für sich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn oder den anderen vorteilhaft sind (Subventionsbetrug).

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns, Änderungen unverzüglich der vorgenannten Angaben der die Beihilfe gewährenden Stelle mitzuteilen, sofern sie mir/uns vor der Zusage für die hier beantragte Förderung bekannt werden.

     , 16.07.2024 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Ort, Datum) (Unterschrift)

1. Landwirtschaftliche Betriebsnummer (wenn vorhanden). Falls nicht vorhanden, wird eine Unternehmensnummer auf   
   Anfrage der antragstellenden Person von der zuständigen Kreisverwaltung zugewiesen. [↑](#footnote-ref-1)
2. Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Art. 107 und 108 des   
   Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor (ABl. EU Nr. L 352 vom 24.12.2013 S. 9, geändert durch Verordnung (EU) 2019/316 der Kommission vom 21.02.2019 (ABl. EU Nr. L 51, S. 1) [↑](#footnote-ref-2)
3. Die Art der De-minimis Beihilfe ist anzugeben (A = Agrar; D = DAWI; F = Fischerei; G = Gewerblich). [↑](#footnote-ref-3)